



Mobile Selbstschussanlage (Sentry Gun)

Die Sentry Gun ist ein auf einem Dreibeinstativ montiertes automatisiertes Perimeter Verteidigungssystem, das verwendet werden kann, um automatisch das Feuer auf Feinde innerhalb einer bestimmten Reichweite im Zielbereich zu eröffnen. Sie ist mit einer Selbstschussanlage ausgestattet und verfügt über automatische Wärmebild- und Bewegungssensoren, die sogar künstliche Intelligenz erkennt.

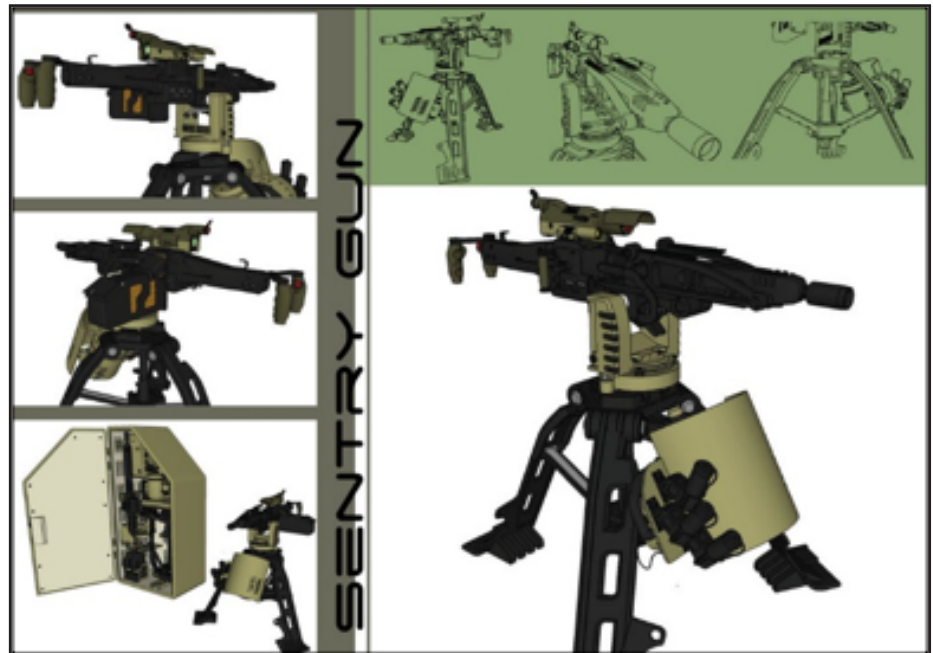
Design

Jede fernsteuerbare Sentry Gun passt in einen tragbaren Koffer (Gesamtgewicht 20 Kg - beim Tragen -1 auf Laufen) und ist in 3 Minuten zusammengesetzt und einsatzbereit. Wer nicht mit der Montage vertraut ist, muss eine Probe auf GEI + DX bestehen, um die Sentry Gun einsatzbereit zu machen.

Die Hauptkomponenten bestehen aus einem klappbaren Dreibeinstativ, Batteriepack, Geschützläufen, Verschluss, Sensoreinheit und einer runden 500 Schuss Munitionstrommel. (Schafft insgesamt 15 Kampfrunden Dauerfeuer, bevor es nachgeladen werden muss.) Ein Datalink verbindet die Sentry Gun mit einer Befehlskonsole. Einmal platziert, kann man das System so einstellen, das es in einem Winkel von 360 ° (je nach Geländebeschaffenheit oder anderer Einschränkungen) operieren kann. Die Militärvorschriften sehen möglichst immer mehrere Sentry Guns für einen Überwachungsbereich vor.

Sensoren

Die Sensoreinheit der Sentry Gun beinhaltet Infrarot, Restlichtverstärker



Artwork by Flaketom and is under the Creative Commons license

<http://flaketom.deviantart.com/art/a-sentry-gun-153811372>

und Bewegungssensoren, die zusammen arbeiten, um ein komplettes Multi-Spektrum Bild des Zielbereichs zu erhalten. Dies ermöglicht ihnen sogar gut getarnte Objekte aufzuspüren.

Nutzungseinstellungen

Sentry Guns haben zwei Betriebsarten – automatisch (AUTO) und manuell (MAN). Bei der AUTO-Einstellung prüft die Sentry Gun alle Ziele in ihrem Sensorkegel auf einen Identifikation Freund Feind (IFF) Transponder. Freunde, die einen Transponder tragen, werden durch das Zielsystem ignoriert und sind sicher. Alle Anderen werden als Ziel bekämpft. Im MAN-Modus werden die Informationen an die Befehlskonsole gesendet, wo ein

Systembediener entscheiden kann, ob gefeuert wird, oder nicht.

Munition

Wenn man mit Regeln ohne Munitionsressourcen spielt, sollte man trotzdem die Sentry Gun alle 15 Kampfrunden nachladen lassen. Patzer haben einen Munitionsstau zur Folge der nach Ablauf einer Runde automatisch behoben wird (nicht die Option Munition verbraucht verwenden). Normalerweise wird die Sentry Gun nur mit einem Munitionsmagazin pro Auftrag befüllt.

SENTRY GUN									
Projektilwaffen	FABRIKAT			GA			WE	-1 PRO	CREDITS
Sentry Gun	UA 571	Auto:16* (+4)	-	-4	Ini:10* (+2)	-		10m	5000**

*: Im Automodus (AUTO) betrieben. Manuell (MAN)betrieben zählt der Schießen-Wert des Schützen.

** : Munitionskosten: 100 Credits pro 500 Runden